

# Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

## Analysen update

### DAX – kämpft gegen einen weiteren Absturz

## DAX update



Nur mühsam erholt sich der deutsche Leitindex derzeit von dem Einbruch in der vergangenen Woche. Immerhin konnte sich der DAX im Bereich der Unterstützungzone halten und versucht nun erneut nach oben zu klettern. Das Rekordhoch aus dem Juni dürfte dabei zunächst kaum erreichbar sein. Trotzdem besteht eine gute Chance, dass der Index nicht weiter abrutscht, da die Indikatoren Kaufsignale generiert haben. Somit dürfte sich unser Leitbarometer auf dem weiterhin hohen Niveau halten können.

# S&P500 – Konsolidierung auf hohem Niveau

## S&P500 update



Der wichtige US-Index konnte sich deutlich besser halten, als der DAX und gab nur wenige Punkte nach. Mit dem Wochenaufstart konnte nahezu der gesamte Vorwochenverlust wieder aufgeholt werden. Die Verkaufssignale der Indikatoren sind damit bereits wieder abgearbeitet. Entsprechend hat sich der S&P500 eine gute Ausgangslage geschaffen, um das jüngste Top zu überwinden. Auch die Saisonalität zeigt an, dass in den kommenden Wochen eine Anstiegsbewegung für den Index zu erwarten ist. Zumindest spricht die Wahrscheinlichkeit dafür.

# Gold – könnte sich stabilisieren

## Gold update



Die jüngste Bewegung bei Gold deutet darauf hin, dass eine Stabilisierung im Gange ist. Bei ca. 1.900 USD konnte sich das Edelmetall jetzt zwei Mal halten und leicht zulegen. Eine Trendwende kann damit noch nicht ausgerufen werden. Da die Indikatoren im neutralen Bereich notieren, ist von dieser Seite her kein Hinweis zu erwarten. Das gelbe Edelmetall notiert derzeit noch im Bereich einer alten Unterstützungszone, die nun zum Widerstand geworden ist. Der Abwärtstrend, der sich seit dem Erreichen des jüngsten Tops etabliert hat, ist noch immer intakt. Trotzdem könnte sich die Lage in den kommenden Tagen etwas aufhellen.

---

Quelle Charts: ProRealTime.com

## **Impressum**

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

[www.christophgeyer.de](http://www.christophgeyer.de)

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

## **Wichtige Hinweise**

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

### **Kein Angebot; keine Beratung**

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### **Darstellung von Wertentwicklungen**

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.